ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

ÖRK
EINKAUF & SERVICE GMBH

Geschäftsführung
Wien, 25.03.2025

Lagebericht der ÖRK - Einkauf & Service GesmbH

Darstellung und Analyse des Geschäftsverlaufes und seine weitere Entwicklung

Die Geschäftsfelder sind dadurch vorgegeben, dass die Gesellschaft die Beschaffungsorganisation des Österreichischen Roten Kreuzes und seiner Landesverbände (Hauptkunden) ist. Die als „Abteilung Einkauf & Service" geführte Gesellschaft soll die Drehscheibe für Beschaffung und Auslieferung sämtlicher Artikel des täglichen Rot-Kreuz-Bedarfs, aber auch für nationale und internationale Katastrophenhilfe sein. Um die Mengen zu steigern und dadurch von der Industrie günstigere Bezugspreise zu erhalten, werden auf Märkten außerhalb des Roten Kreuzes weitere Kunden gesucht, welche dieselben Produkte wie das Rote Kreuz benötigen.

Abnahmeverträge

Wie schon im Vorjahr wurden auch 2024 mit den meisten Hauptkunden Abnahmeverträge für medizinisches Verbrauchsmaterial und Uniformen abgeschlossen. Dies reduziert das Verwurfs Risiko für die ÖRK - Einkauf & Service GmbH. Das geringere Risiko wird in der Preiskalkulation berücksichtigt, die Rahmenvertragspreise sind dadurch für die Hauptkunden günstiger.

Die in den Abnahmeverträgen vereinbarten Produkte werden von den Hauptkunden sehr gut angenommen.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ, EINKAUF UND SERVICE GMBH, Oberlaaer Straße 300-306, A-1230 VIENNA, PHONE: +43 1 589 00-815
FAX: +43 1 589 00-810, E-MAIL: es@roteskreuz.at, www.roteskreuz.at, BANKVERBINDUNGEN: Österr. Volksbanken AG, Kto. 43273627000
BLZ 40000, IBAN AT 624000043273627000, UID-Nr.: ATU16370905, ZVR-Nr: 432857691

Um etwaigen durch die weltweite Wirtschaftsentwicklung (Krieg in der Ukraine, Rezession) entstehenden Lieferengpässen entgegenzuwirken und zukünftige Lieferverpflichtungen zu erfüllen, findet kontinuierlich mittels Reichweitenanalysen ein Monitoring des Lagerstandes und der Liefersituation statt.

Re-Design Dienstbekleidung gemäß EN 20471

Mit Beschluss der 260. Präsidentenkonferenz vom 18. November 2022 wurde die ÖRK - Einkauf & Service GmbH mit der gemeinsamen Beschaffung für die Landesverbände der rot/gelben Dienstbekleidung gemäß EN20471 Klasse 3 beauftragt.
Mit der Auslieferung wurde Ende 2023 begonnen.
Bei der Qualitätskontrolle mussten Mängel, welche außerhalb des Normbereiches lagen, festgestellt werden. Mit den Vorlieferanten wurde an der Mängelbehebung gearbeitet. Dies hat zu einer verzögerten Auslieferung der Dienstbekleidung geführt
Zusätzlich werden bis dato Dienstbekleidung im derzeit aktuellen (roten) Design produziert, um die laufende Versorgung zu garantieren. Das Abnahmeverhalten der Hauptkunden ist zurzeit stabil.

Pandemie / Rechtsfälle

Durch den weltweiten Ausbruch der Corona-Pandemie zu Beginn des Jahres 2020 zählt das Unternehmen durch seinen Versorgungsauftrag der österreichweiten Rotkreuz-Organisationen zur kritischen Infrastruktur. Das Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort beauftragte 2020 die ÖRK - Einkauf & Service GmbH Schutzmaterial (Masken, Desinfektionsmittel, Schutzbekleidung, ...) für Gesundheitsdienstleister im Auftrag und auf Rechnung der Republik Österreich zu beschaffen und nach Vorgabe des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz an die Verteilzentren der Bundesländer bzw. Bundesbehörden zu liefern.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ, EINKAUF UND SERVICE GMBH, Oberlaaer Straße 300-306, A-1230 VIENNA, PHONE: +43 1 589 00-815
FAX: +43 1 589 00-810, E-MAIL: es@roteskreuz.at, www.roteskreuz.at, BANKVERBINDUNGEN: Österr. Volksbanken AG, Kto. 43273627000
BLZ 40000, IBAN AT 624000043273627000, UID-Nr.: ATU16370905, ZVR-Nr: 432857691

Wo dies erforderlich war, wurden von in Österreich anerkannten Instituten technische Qualitätsprüfungen durchgeführt und entsprechende Zertifizierungen ausgestellt.
Bei einer durch das BM.DW beauftragten Untersuchung durch KPMG, deren Ergebnis uns auszugsweise vorliegt, wurde festgestellt, dass "[...] die eingerichteten IKS Prozesse in der ÖRKES zu Sicherstellung der auftragsgemäßen Erfassung, Verrechnung und Ausreichung der Ware lassen erkennen, dass die implementierten Kontrollen im Wesentlichen [...] funktionsfähig und wirksam waren." Bis auf einen Geschäftsfall konnten alle Vorgänge ordnungsgemäß abgeschlossen werden. Bei diesem Geschäftsfall hat die Republik gegen die ÖRK – Einkauf & Service GmbH und eines Lieferanten eine mittlerweile gerichtsanhängige Schadensersatzforderung erhoben. Der betragsmäßig größte Vorwurf basiert auf einer im Jahr 2023 erstmals geäußerten unterschiedlichen Interpretation der formalen Anforderungen an eine Produktgruppe.
Weder über den weiteren Verlauf, der im Jahr 2024 unveränderten gerichtsanhängigen Schadensersatzforderung kann zum heutigen Tag eine valide Aussage für das kommende Geschäftsjahr getroffen werden, noch sind der Gesellschaft zu den laufenden Ermittlungen der österreichischen Strafverfolgungsbehörden zu diesem Geschäftsfall Neuerungen bekannt.

Im Jahr 2024 kam es zu keiner Änderung der Sachlage bezogen auf die Klage der Republik und den Ermittlungen der österreichischen Strafverfolgungsbehörden.
Daher besteht keine Veranlassung zu einer Veränderung der Einschätzung durch die Geschäftsführung zu diesen beiden Sachverhalten. Neuerungen im Bilanzerstellungszeitraum sind nicht eingetreten.
Wir verweisen in diesem Zusammenhang auf die Ausführungen im Anhang.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ, EINKAUF UND SERVICE GMBH, Oberlaaer Straße 300-306, A-1230 VIENNA, PHONE: +43 1 589 00-815
FAX: +43 1 589 00-810, E-MAIL: es@roteskreuz.at, www.roteskreuz.at, BANKVERBINDUNGEN: Österr. Volksbanken AG, Kto. 43273627000
BLZ 40000, IBAN AT 624000043273627000, UID-Nr.: ATU16370905, ZVR-Nr: 432857691

Hilfslieferungen

waren im Geschäftsjahr 2024 im Wesentlichen vom Ukraine- sowie vom Gaza-Streifen Konflikt geprägt:

- Im Auftrag des Eigentümers wurden Wasseraufbereitungsanlagen nach Jordanien geliefert.
- Im Auftrag von Nachbar in Not wurden Labormaterial zur Testung von Trinkwasser in die Ukraine geliefert.
- Im Auftrag der Republik Österreich wurden Hilfslieferungen mit Hygienepaketen und Unterkunftsmaterialien nach der Hurrikan-Katastrophe in die karibische Region durchgeführt.

Forschung und Entwicklung

Es wurden Gilets mit Coolpacks für die Mitarbeiter_innen im Rettungs- und Krankentransport während der extremen Hitzebelastung in den Sommermonaten getestet.

Angaben zum Jahresabschluss

Die Umsatzerlöse belaufen sich auf TEUR 23.370 (Vorjahr TEUR 20.179). Der Rohertrag beträgt TEUR 3.186 (Vorjahr: TEUR 2.889). Der Personalaufwand ist mit TEUR 1.303 (Vorjahr: TEUR 1.171) annähernd gleichgeblieben. Der Jahresabschluss schließt mit einem Jahresgewinn von TEUR 40 (Vorjahr: Jahresgewinn TEUR 91).

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ, EINKAUF UND SERVICE GMBH, Oberlaaer Straße 300-306, A-1230 VIENNA, PHONE: +43 1 589 00-815
FAX: +43 1 589 00-810, E-MAIL: es@roteskreuz.at, www.roteskreuz.at, BANKVERBINDUNGEN: Österr. Volksbanken AG, Kto. 43273627000
BLZ 40000, IBAN AT 624000043273627000, UID-Nr.: ATU16370905, ZVR-Nr: 432857691

Finanzielle Leistungsindikatoren

Die Eigenmittelquote der Gesellschaft beträgt 11,7 (Vorjahr: 12,8 %). Die Marge des Rohertrags zu den Umsatzerlösen bemisst sich mit 13,6 % (Vorjahr: 14,3 %). Der Personalaufwand je Dienstnehmer beläuft sich auf TEUR 62,1 (Vorjahr: TEUR 62,0).

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Bilanzstichtag

Die Entwicklungen im Jahr 2023 und 2024 in der Russischen Föderation und der Ukraine haben keinen Einfluss auf den Jahresabschluss. Es ist nicht zu erwarten, dass die Entwicklungen einen über die Energiekostenerhöhung hinausgehenden wesentlichen negativen Einfluss auf den Geschäftsverlauf im Jahr 2025 nehmen.

Anderweitige Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Bilanzstichtag sind nicht bekannt.

Risikomanagement

Ziel des Finanz- und Risikomanagements der ÖRK - Einkauf & Service GmbH ist die Sicherung des Unternehmenserfolges gegen finanzielle Risiken jeglicher Art. Beim Management der Finanzpositionen verfolgt das Unternehmen eine konservative Risikopolitik.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ, EINKAUF UND SERVICE GMBH, Oberlaaer Straße 300-306, A-1230 VIENNA, PHONE: +43 1 589 00-815
FAX: +43 1 589 00-810, E-MAIL: es@roteskreuz.at, www.roteskreuz.at, BANKVERBINDUNGEN: Österr. Volksbanken AG, Kto. 43273627000
BLZ 40000, IBAN AT 624000043273627000, UID-Nr.: ATU16370905, ZVR-Nr: 432857691

Zur Absicherung gegen das Liquiditätsrisiko und zur Aufrechterhaltung der jederzeitigen Zahlungsfähigkeit wird ein rollierender Liquiditätsplan erstellt, der laufend an aktuelle Änderungen angepasst wird und als Basis für die Geldmitteldisposition dient.

Soweit bei finanziellen Vermögenswerten (Forderungen, Finanzanlagen) Ausfalls- und Bonitätsrisiken erkennbar sind, werden entsprechende Wertberichtigungen vorgenommen. Zur Minimierung von Ausfallsrisiken verfügt das Unternehmen über ein adäquates Mahnwesen und Debitorenmanagement.

Abschließend ist festzuhalten, dass unsere Hauptkunden auch 2024 von günstigen Preisen und einer hohen Versorgungssicherheit profitiert haben.

Mag. Gerald Foitik
Geschäftsführer

Andreas Fuhrmann, MSc, MBA
Geschäftsführer

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ, EINKAUF UND SERVICE GMBH, Oberlaaer Straße 300-306, A-1230 VIENNA, PHONE: +43 1 589 00-815
FAX: +43 1 589 00-810, E-MAIL: es@roteskreuz.at, www.roteskreuz.at, BANKVERBINDUNGEN: Österr. Volksbanken AG, Kto. 43273627000
BLZ 40000, IBAN AT 624000043273627000, UID-Nr.: ATU16370905, ZVR-Nr: 432857691